

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin
Abteilung Finanzen, Personal und Bürgerdienste
Serviceeinheit Finanzen

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Eichborndamm 215, 13437 Berlin



2714

Geschäftszeichen (bitte angeben)
Haush L (k)

An den
Vorsitzenden des Hauptausschusses

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses
von Berlin

über
Senatskanzlei – G Sen –

Herr Seidel
Tel. +49 30 90294-2292
Fax +49 30 90294-2225
Alexander.Seidel
@reinickendorf.berlin.de
Elektronische Zugangseröffnung:
post@reinickendorf.berlin.de
Eichborndamm 215, 13437 Berlin
Raum 334 A

13.Februar.2026

Ergänzungsplan zum Bezirkshaushaltsplan Reinickendorf von Berlin für das Haushaltsjahr 2026

Rote Nummer: 2400 BE

Vorgang: 94. Sitzung des Hauptausschusses vom 05.12.2025

Ansätze: entfällt

Gesamtkosten: entfällt

Der Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses hat in seiner Sitzung am 05.12.2025 folgenden Beschluss gefasst:

"Der Bezirk Reinickendorf hat dem Hauptausschuss bis zum 31.03.2026 einen mit der Senatsverwaltung für Finanzen abgestimmten Ergänzungsplan für 2026 vorzulegen, dessen anrechenbare Pauschalen die 1%-Grenze einhalten. Bis zur zustimmenden Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss gilt ab dem 01.04.2026 die vorläufige Haushaltswirtschaft analog Art. 89 Abs. 1 VvB. Hinsichtlich der Zulässigkeitsprüfung der Pauschalen in 2027 wird auf die Beschlussempfehlung B6 des Nachschauberichtes verwiesen."

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Eichborndamm 215, 13437 Berlin

 barrierefreier Zugang

U-Bahn: U8 Rathaus Reinickendorf | Bus: X33, 220, 221, 322

Sprechzeiten: [optional, nur eine Zeile]

Bankverbindungen [optional, nur eine Zeile]

Informationen zum Datenschutz unter <https://www.berlin.de/ba-reinickendorf/datenschutzerklaerung.700281.php>

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss stimmt dem unten dargestellten Ergänzungsplan 2026 zum Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Reinickendorf zu.

Hierzu wird berichtet:

Der Bezirk Reinickendorf ist gem. Beschlussnummer 42.1 – Tz. 4.2.b) des Nachschauberichtes aufgefordert, die Veranschlagungsvorgabe (Leitlinie) für die Schulbauunterhaltung A02 i. H. v. 1.099.000 € in 2026 nachzuholen. Zwischenzeitlich konnte der Bezirk der SenFin darlegen, dass der Nachholbetrag schon im Haushaltsjahr 2025 vollständig erbracht werden konnte. Dies war zum Zeitpunkt der Erstellung des Nachschauberichts noch nicht konkret absehbar. Gemäß Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen ist die bisher vorgegebene Aufstockung des Ansatzes damit inhaltlich nicht weiter erforderlich. Sie wird mit dem Ergänzungsplan wieder zurückgeführt.

Der vorliegende Ergänzungsplan 2026 wurde von der Bezirksverordnetenversammlung am 11.02.2026 beschlossen (Konsensliste). Die Pauschalen Minderausgaben wurden wie unten aufgeführt reduziert. Die verbleibenden Pauschale Minderausgaben in Höhe von gerundet - 8.586,0 T€ sind im Rahmen der 1%-Grenze für anrechenbare Pauschalen zulässig (7.000,0 T€ pauschale Minderausgaben für Personalausgaben und 1.586,0 T€ pauschale Minderausgaben konsumtiv). Der Ergänzungsplan entspricht damit der Vorgabe aus dem o. g. Beschluss, den der Hauptausschuss im Zuge der Haushaltsberatung gefasst hat.

Der Ergänzungsplan ist wie folgt mit der Senatsverwaltung für Finanzen abgestimmt:

Ausgangssituation:

Summe anrechenbarer Pauschalen 2026	-9.999.101
1%-Grenze, die nicht überschritten werden darf	8.586.475
Überschreitung der zulässigen Grenze (-)	-1.412.626

Auflösung der Überschreitung der zulässigen 1%-Grenze:

Einsparung bei den konsumtiven Sachausgaben gesamt	1.413.000
--	-----------

Ergebnis:

Summe anrechenbarer Pauschalen 2026	-9.999.101
Einsparungen gem. Ergänzungsplan 2026	1.413.000
Verbleibende anrechenbare Pauschalen gem. Ergänzungsplan 2026	-8.586.101

Differenz (Unterschreitung der zulässigen anrechenbaren Pauschalen):	374
---	------------

1. Aufteilung der Pauschalen Minderausgaben

Kapi- tel	Kapitelbezeichnung	Titel	Titelbezeichnung	KB	Ansatz EUR	Änderung EUR	EP 2026
4500	Allgemeine Finanzangelegenheiten	97203	Pauschale Minderausgabe	A09	-2.999.000	1.413.000	-1.586.000
	Summe:				-2.999.000	1.413.000	-1.586.000

2. Ausgleich durch konsumtive Sachausgaben - A02 und A09

Kapi- tel	Kapitelbezeichnung	Titel	Titelbezeichnung	KB	Ansatz EUR	Änderung EUR	EP 2026
3306	SE Facility Management	51902	Bauliche Unterhaltung von Schulen und Sportanlagen	A02	14.763.000	-1.099.000	13.664.000
4500	Allgemeine Finanzangelegenheiten	97101	Pauschale Mehrausgaben	A09	1.732.000	-314.000	1.418.000
	Summe:				16.495.000	-1.413.000	15.082.000

Differenz:	0
-------------------	----------

Die Senatsverwaltung für Finanzen hat ihre Mitzeichnung erklärt.

Mit freundlichen Grüßen

Emine Demirbüken-Wegner
Bezirksbürgermeisterin